

# Assistent: Videoton zur Bearbeitung auf Tonspur anlegen

Tipp 505

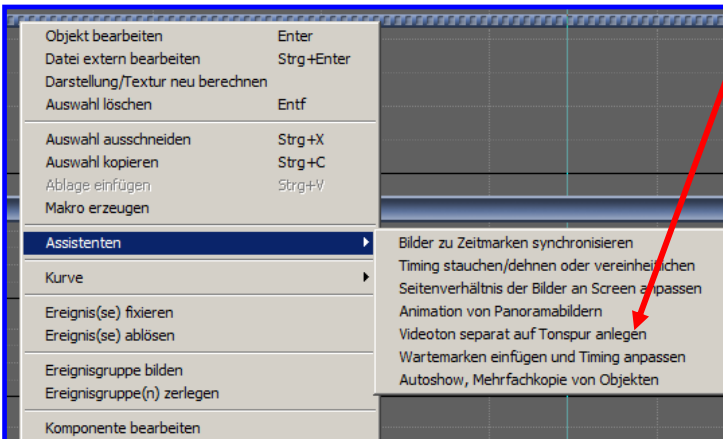


Stefan Schuster

Wenn Sie Videos in Ihrer AV-Produktion verwenden, bietet Ihnen m.objects komfortable Möglichkeiten, den Ton separat zu bearbeiten, also beispielsweise den Ton zu schneiden, die Lautstärke zu verändern oder Toneffekte anzuwenden.

Voraussetzung dafür ist, dass ein Video nicht nur auf einer **Bildspur**, sondern zusätzlich auch auf einer **Tonspur** abgelegt wird.

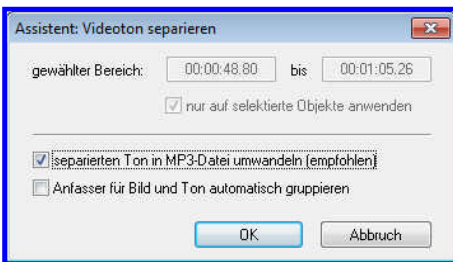
m.objects zeigt dort die Lautstärkehüllkurve des Videotons an und stellt alle Bearbeitungsfunktionen zur Verfügung, die Sie auch für alle anderen Tonsamples haben. Wichtig für die genaue Synchronität zwischen Bild und Ton ist, dass das Video jeweils zum exakt gleichen Zeitpunkt auf den Spuren positioniert wird. Darüber hinaus muss das Video in der Bildspur stummgeschaltet sein, damit ausschließlich der bearbeitete Ton aus der Tonspur zu hören ist. Der Assistent



**Videoton separat auf Tonspur anlegen** nimmt Ihnen diese Arbeit komplett ab und sorgt dabei auf Wunsch auch für eine Umwandlung des Tons in das Format MP3. Legen Sie also, sofern nicht schon geschehen, ein Video auf einer Bildspur ab.

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den grauen Balken unter der Lichtkurve. Im Kontextmenü wählen Sie nun den Assistenten aus:

**Videoton separat auf Tonspur anlegen.**



Die Option „separierten Ton in MP3-Datei umwandeln“ ist empfehlenswert und daher bereits vorgewählt, da MP3-Sound zu fast allen Computern und Ausgabe - geräten kompatibel ist. Etwaige Probleme mit der Ausgabe des Tons lassen sich somit fast vollständig ausschließen.

Die zweite Option, die Ihnen der Assistent anbietet, heißt: **Anfasser für Bild und Ton automatisch gruppieren**.

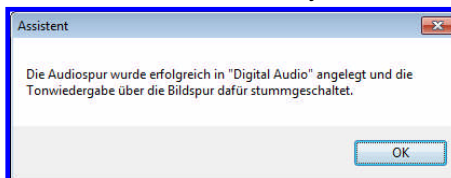
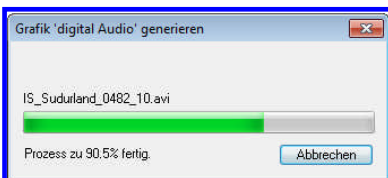
Ist sie ausgewählt, so wird das Video in der Bildspur mit dem Video in der Tonspur verbunden (gruppiert). Wenn Sie das



Video auf der Bildspur also später verschieben, wird es in der Tonspur ebenfalls verschoben, die Synchronität bleibt also erhalten. Über > **Bearbeiten > Ereignisgruppe(n) zerlegen** > lässt sich die Gruppierung wieder aufheben.

Bestätigen Sie den Assistenten mit „OK“.

m.objects bindet nun den Ton aus dem Video in



eine Tonspur ein. Wenn mehrere Tonspuren zur Verfügung stehen, verwendet m.objects die unterste davon, auf der genügend Platz zur

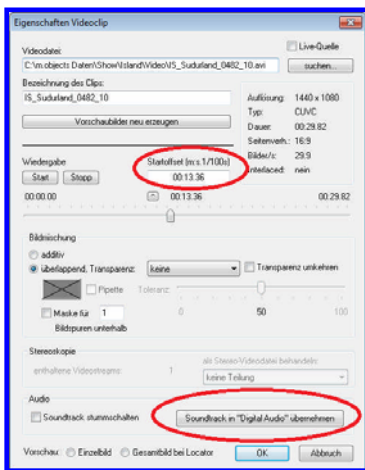


Verfügung steht. Falls erforderlich, wird von m.objects eine weitere Tonspur angelegt.

Der Ton aus dem Video steht nun separat auf einer Tonspur zur Verfügung und lässt sich dort weiter bearbeiten.

Sie können den Assistenten alternativ auch aus dem Bearbeitungsfenster des

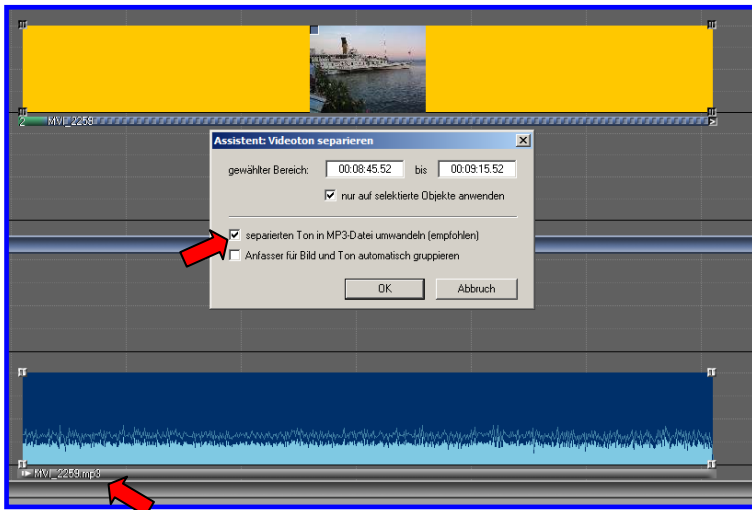
Videos aufrufen. Dafür doppelklicken Sie auf den Balken unter der Lichtkurve.



Im Zusammenhang mit dem Videoassistenten besonders interessant ist die Möglichkeit, hier einen **Startoffset** für das Video einzustellen, wodurch das Video nicht zu Beginn startet, sondern zu einem beliebig einstellbaren anderen Zeitpunkt. Über den Button > **Soundtrack in Digital Audio übernehmen** > öffnen Sie nun den Video-Assistenten, der die Einstellungen für den Startoffset übernimmt. Auch in der Tonspur startet dann also der Videoton mit dem vorgewählten Anfangswert. Mehr zum Thema Tonbearbeitung lesen Sie im Handbuch Kapitel „Ton“ ab Seite 165.

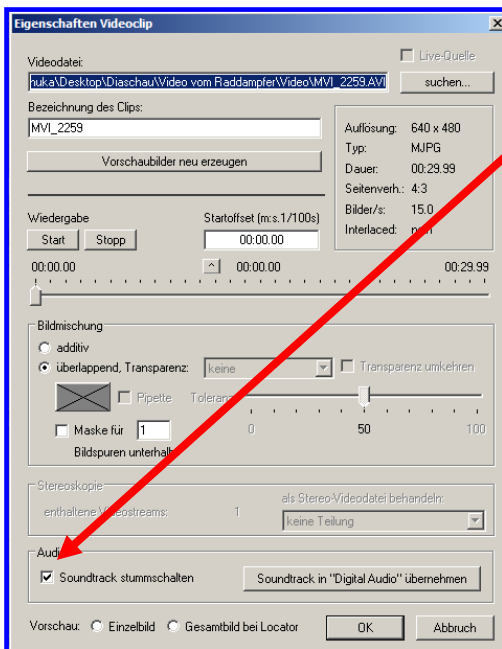
*Stefan Schuster*

Nachfolgend ein Beispiel von *Rainer Schulze-Kahleys*

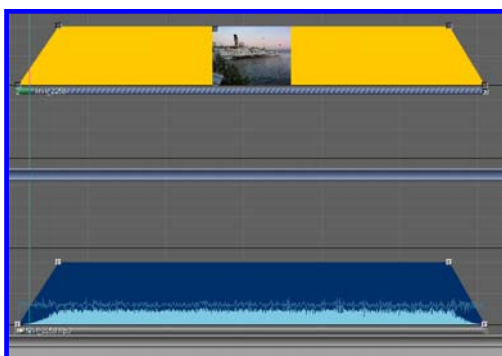
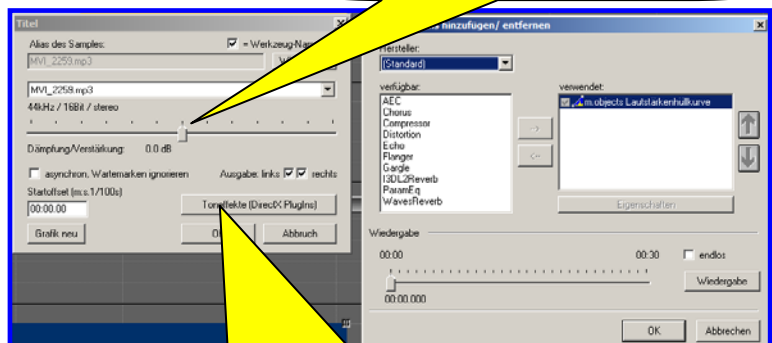


Das Video von einem Raddampfer habe ich in den Videordner eingefügt, markiert und durch **Öffnen** in die Bildspur eingesetzt. Hier könnte man die beiden oberen Anfasser noch mit einer Schräge versehen, damit das Video nicht schlagartig beginnt. Mit Rechtsklick auf den grauen Balken des Videos öffnet es mir den Assistent zum **Videoton separieren**. Der **gewählte Bereich** ist bereits automatisch eingetragen, genauso wie die **Umwandlung in MP3**.

Drücke ich O.K. wird automatisch eine synchrone Tonspur in MP3 angelegt.



Jetzt kann ich den Ton bearbeiten, die Anfasser auch mit einer Schräge versehen, mit Doppelklick auf den grauen Balken die Lautstärke anheben oder senken, und auch der Ton ist automatisch im Video stummgeschaltet.



Wenn man das Video vorher mit schrägen Anfassern versieht, wird von m.objects auch automatisch die separate Tonspur mit schrägen Anfassern eingefügt.

*Rainer Schulze-Kahleys*